



Blackout – Was ist zu tun?

# Ratgeber zur Notfallvorsorge

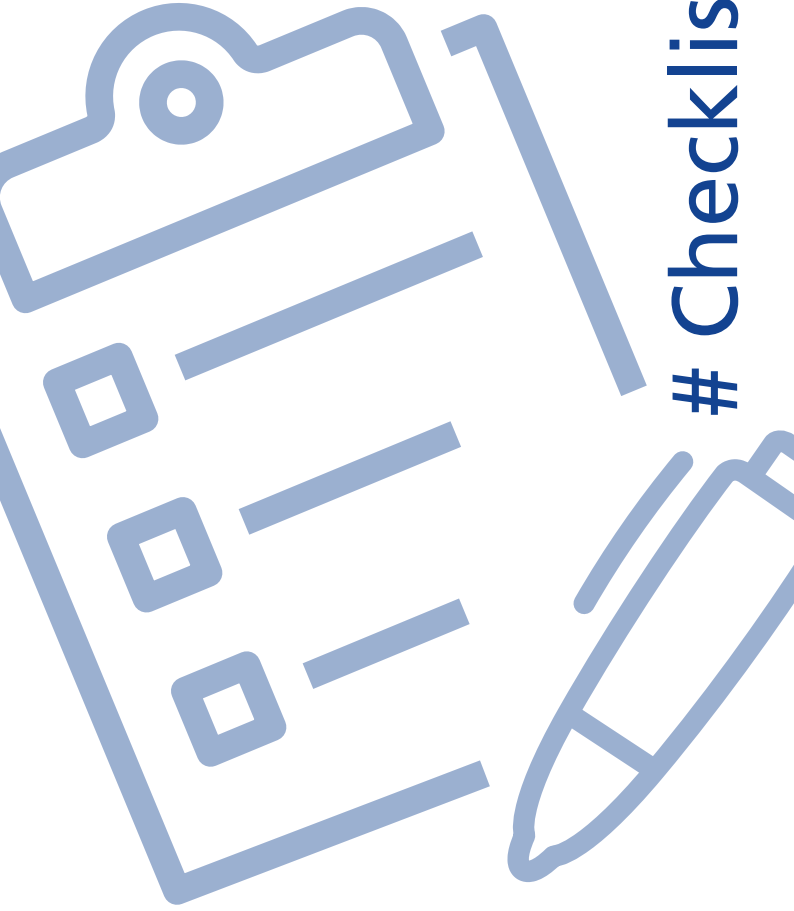
Liebe Königsteinerinnen und Königsteiner, die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es auch in unserer Region, in der wir seit Jahrzehnten in gefühlter Sicherheit leben, zu Situationen kommen kann, auf die man vorbereitet sein sollte. Das können extreme Wetterereignisse sein, aber auch Angriffe auf die Infrastruktur, wie zum Beispiel unser Stromnetz.

Königstein, der Hochtaunuskreis und ganz Deutschland hat eine gut ausgebildete Infrastruktur mit Feuerwehren, Technischem Hilfsdienst, Katastrophenschutz und vielem mehr. Dennoch ist es wichtig, dass alle Bürger auf den Ernstfall vorbereitet sind. Denn auch die beste Hilfe kann nicht immer überall sofort zur Stelle sein.

**Deshalb mein dringender Appell an Sie:** Nehmen Sie sich die Zeit, über Ihre Notfallplanung nachzudenken. Diese Broschüre soll Ihnen Anhaltspunkte geben, Ihren persönlichen Notfallplan zu entwickeln.

Mit herzlichen Grüßen

**Leonhard Helm**



# Checkliste

## **Blackout – Was ist zu tun?**

Bei einem Stromausfall geht nichts mehr! Das Telefonnetz bricht zusammen und auch das Mobilfunknetz funktioniert nach wenigen Minuten nicht mehr. Ein Blackout ist ein länger andauernder, meist überregionaler Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. Regionale Ausfälle können häufig nach Stunden behoben werden, überregionale Ausfälle erst nach einigen Tagen.

## **Wie bekomme ich aktuelle Informationen?**

- Warn-Apps: HessenWARN und NINA
- Cell Broadcast (Warnnachricht Handy)
- Radio (batterie- oder solarbetrieben)
- mobile Lautsprecherdurchsagen
- aktuelle Handzettel
- Notfallinformationspunkte (NIP)

Das Sirenenwarnsystem ist derzeit im Wiederaufbau. Bis voraussichtlich 2026 wird die Stadt Königstein ein flächendeckendes und digitales Sirenenwarnsystem mit unterschiedlichen Signaltönen aufbauen.



## **Lebensmittel**

Der Handel, die Lieferketten und der Verkauf sind gestört. Daher ist die Vorratshaltung von Lebensmitteln wichtig.



## **Trinkwasser**

Die Wasserversorgung ist in Königstein grundsätzlich gesichert. Da bei einem Stromausfall mögliche hausinterne Pumpen nicht mehr funktionieren, ist auch hier mit einem Ausfall zurechnen.



## **Heizung und Nahrung erwärmen**

Durch den Ausfall der strombetriebenen Heizpumpen entfällt die Heizung in zentral- oder fernbeheizten Wohnungen. Das Zubereiten von warmen Speisen und Getränken ist nur noch beschränkt möglich.



## **Bargeld**

Die üblichen Zahlungssysteme fallen aus. Es kann kein Geld mehr von den Banken ausgegeben werden und elektronische Kassensysteme funktionieren ebenfalls nicht.

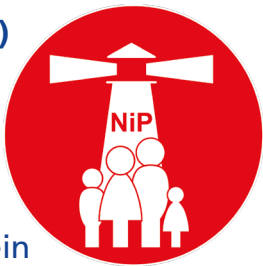


## **Treibstoffversorgung**

Bei Stromausfall können Tankstellen keinen Treibstoff mehr abgeben.

## Notfallinformationspunkte (NIP)

Bei einem Blackout und andere Katastrophen hat die Stadt Königstein sogenannte Notfallinfopunkte (**NIP**) eingerichtet. Im Stadtgebiet Königstein befinden sich die Notfallinfopunkte in jedem **Feuerwehrhaus** in allen Ortsteilen.



Alle NIP sind mit Funkgeräten ausgestattet und notstromversorgt, um entsprechend arbeitsfähig zu sein.

## Ihre NIP in Königstein im Taunus

---

- **Feuerwehrhaus Königstein**

Am Kaltenborn 3 61462 Königstein im Taunus

- **Feuerwehrhaus Falkenstein**

Feldbergstraße 3 61462 Königstein im Taunus

- **Feuerwehrhaus Mammolshain**

Oberstraße 4 61462 Königstein im Taunus

- **Feuerwehrhaus Schneidhain**

Wiesbadener Straße 235a 61462 Königstein im Taunus



**Notruf Polizei 110 und Feuerwehr 112**

Weitere Informationen zum Thema Notfallvorsorge finden Sie hier:



[www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de)



**BBK** Bundesamt  
für Bevölkerungsschutz  
und Katastrophenhilfe

[www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)



[www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de)

Herausgeber: Stadt Königstein im Taunus  
Burgweg 5  
61462 Königstein im Taunus

Gestaltung: Agentur GEP - Nicole Falkus